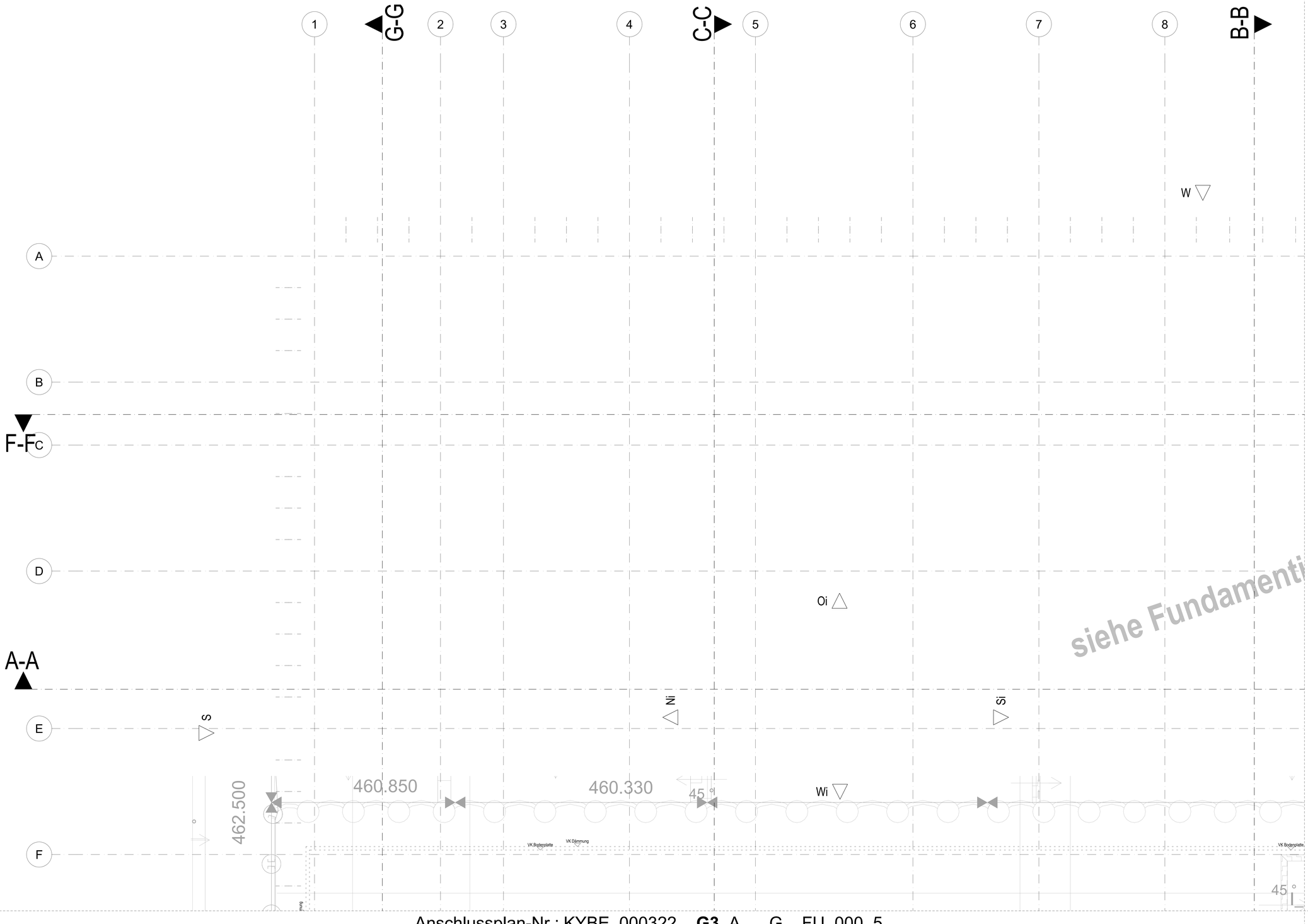
FU(Institut Neubau)



LEGENDE:

- Bestand
- Stahlbeton (Stb.)
- Stahlbeton WU (WU-Beton)
- Stahlbetonfertigteil
- Mauerwerk (MW)
- Leichte Trennwand (TW)
- Glaswand (GW)
- Stahlglasfassade (SGF)
- Daemmung weich
- Daemmung hart
- Abbruch
- Schacht nach unten
- Schacht nach oben
- Wanddurchbruch
- Wandschlitz
- Deckendurchbruch
- E- Elektro
- H- Heizung
- L- Lueftung
- S- Sanitaer
- Bodeneinlauf
- BE Bodeneinlauf
- RR Regenrohr
- HK Heizkoerper

FBRH	Brustungshoehe von OKFF bis OK Fertigbruestung
RBRH	Brustungshoehe von OKFF bis OK Rohbruestung
Breite / Hoehe	Tuerhoehen ab OKFF Fensterhoehen gem. bemasste Breite
OKFF / OKRB	Hoehenunterschied OKFF OKRB
FFB	Fertigfussboden
RB	Rohboden
OKFF	Oberkante Fertigfussboden
OKRB	Oberkante Rohfussboden
	Oberkante Fertigfussboden (Schnittdarstellung)
	Oberkante Rohfussboden (Schnittdarstellung)
UKD	Unterkante Rohdecke
DVS	Rohdeckenverspruung
OKS	Oberkante Betonschwelle
OKR	Oberkante Ruh.
OK	Oberkante
UK	Unterkante
VK	Vorderkante
UZ	Unterzug
AHD	Abhangdecke
2,50	Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Abhangdecke
3,35	Lichte Raumhoehe von OKFF bis UK Rohdecke
(100,80)	Hoehe Bestandsplanende ueDHHN gem. Angabe Vermesser

HOBO	Hohlraumboden
DOBO	Doppelboden
MDVS	Waermedaemm-Verbundsystem
GT	Glastuer / Rohrrahmentuer mit Glasfuellung
FV	Festverglasung
OL	Oberlicht
DK	Dreh-Kippfluegel
D	Drehfluegel
V-VD	Vollverdunkelung
T-VD	Teilverdunkelung
SS	Sonnenschutz aussenliegend, motorisch betrieben
BS	Blendschutz innenliegend, manuell betrieben
M	Motor fuer z.B. Sonnenschutz- / RA-Anlagen
WSG	Wetterschutzgitter

Brandschutz

fb+w+tB	Brandwand (Bauart) (fb+w+tB/EI90-M/REI90-M)
fb	Wand feuerbestaendig (F30 / EI90 / REI90)
fh	Wand feuerhemmend (F30 / EI30 / REI30)
FST	Fahrschachttür nach DIN EN 81 58 oder DIN18 091
dS	Tür dichtschließend selbstschließend
T30	Tür T30 (fb/EI230-C)
T30RS	Tür T30-RS (fb+rs/(s,E)30-CS$_{a2}$)
	Bereich Sprinkleung
	Mobile Trennwand
	Vorhänge zur Verdunkelung

Höhenbezugssystem:

alle Höhenangaben in DHHN 2016

Höhenbeispiel:

DHHN 2016:	450.000m
Tübinger Höhe:	449.024m
ü.NN	455.000m

WANDAUFBAUTEN

1.1.1

Nachbehandlung, bei Metallständerwerk

Bauart:
0 - Bestand
1 - Stahlbeton
2 - Mauerwerk
3 - Metallständerwerk auf Rohboden
4 - Metallständerwerk auf Estrich
5 - Vorsatzschale auf Rohboden
6 - Vorsatzschale auf Estrich
7 - Systemtrennwand, Glas
8 - Systemtrennwand
9 - Sanierputzsystem
10 - Porenbeton
11 - MDVS
12 - Fassadenanschluss

Art der Beplankung:
0 - keine Nachbehandlung
1 - entgraten
2 - Fugenglattstrich
3 - Gipsputz MG f/a, QS/Bemusterung bei Anstrich
4 - Kalkzementputz MG P, fb (z.B. Unterputz Fliesen)
5 - Trockenbau, gespachtelt Q2
6 - Trockenbau, gespachtelt Q3
7 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt, Feuchtraum
8 - Trockenbau, nur Fugen gespachtelt
9 - TOP-Coat, verkittete Glasgewebe + Spachtelung
10 - Waseiwand, verputzt Q2

Endbehandlung:
0 - keine Endbehandlung
1 - Anstrich, staubbindend (einfache Qualität)
2 - Anstrich, NAS 11 (z.B. Büro, Flure)
3 - Anstrich 2-taglig NAS 1 wasch-, reinigungs- und desinfektionsmittelbeständig (z.B. Labor, Lager, Archivräume)
4 - Holzverkleidung: vorspachteln, mikroporisieren, mehrfach lackieren/versiegeln
5 - Fliesen, Raumhoch (falls NAS = deckenhoch: gem. Endbehandlung 2, wasserbeständig
6 - Wandanlage aus Ispirtinol HPL-Rückwand
7 - Holzwolle-Mehrschichtplatte
8 - TOP-Coat, 2-maliger Anstrich (N.O, begestar)

HISTORIE ARCHITEKT

INDEX	Index Aenderung / Ergaenzung	Index Datum	Index Geaendert von
1	Planfreischaltung und Einpflegung Prüfanmerkungen aus LpS	04.11.2025	RM
2	Planfreischaltung	08.12.2025	RM
3	Stärke Innenschichten angepasst, Brandschutz fbr. Grenzfarbtür ergänzt, Planfreischaltung	02.01.2026	RM
4	Planfreischaltung, Anpassung der Planvorlage u. Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	23.03.2026	RM
5	Planfreischaltung, Integration der Fachplanung ELT/HLS/Labor	08.05.2026	RM
6	Planfreischaltung	16.07.2026	RM
0	Planfreischaltung	04.09.2026	RM

ALLE MASSE SIND AM BAU ZU PRÜFEN!

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse ab OKFF.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.
Die fertigungstechnischen und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen.
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

±0,00 = 467,60 m, ü. DHHN = OKFFB Erdgeschoss Institut Neubau





BAUHERR
MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
zur Förderung der Wissenschaften e.V.
Generalverwaltung -Bauabteilung-
Hofgartenstr. 8 - 80539 München

PROJEKT

Projektnummer: 000322

Institutserweiterung MPI der Kybernetik

MAX-PLANCK-INSTITUT für biologische Kybernetik
Max-Planck-Ring 13 und 15, 72076 Tübingen

FACHPLANER

ARCHITEKT

PLANBEZEICHNUNG DER GRUNDLAGE
Grundriss Fundamente - Institut Gebäude Bauteil G4

PLANERSTELLUNGSDATUM/BEARBEITER ARCHITEKT
04.08.2025

PLANBEZEICHNUNG
Institutserweiterung MPI der Kybernetik

ZEICHNUNG
Institut Gebäude Bauteil G4, Fundamente

GEWERK
Architektur

LEISTUNGSPHASE
5, Ausführungsplanung

Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner
Referenzplan Fachplaner

Index	Projektsteuerung	Gebäude	Gewerk	Dokument-tenart	Planbez.	Plannummer	LP	Status	Index
PLAN-Nr.:	KYBE	_000322	_G4	A__	G	_FU	050	5	V	g

DATUM
16.09.2026

MASSTAB
1:50

BEARBEITER/GEPR.

PLATTFORMAT
1,269 / 0,841

Anschlussplan-Nr.: KYBE_000322__**H2**_A___G__FU_000_5_

Anschlussplan-Nr.: KYBE_000322__**G3**_A___G__FU_000_5_